

**Montagehinweise bei Abscheideranlagen**

<p><b>Qualität durch Produkte aus Stahlbeton, gefertigt nach DIN 1045 und 4281</b></p>	<p><b>Mit Bauartzulassung entspr. den jeweils gültigen DIN-/EN-Normen</b></p>	<p><b>Produktionskontrolle durch ständige Fremdüberwachung Hinweise</b></p>	<p><b>Einbau durch Fachbetrieb unter Beachtung der Einbauanleitung</b></p>
	<p><b>Kanalanschluss</b> Anschluss und Verbindungsleitungen Beim Verfüllen und Unterbauen der Anschluss- und Verbindungsleitungen DIN 4033 beachten.</p>		<p>Soweit erforderlich, Korrosionsschutz für erdverlegte Leitungen vorsehen. DIN 30672 Teil 1 beachten. Ablaufleitungen von Abscheideranlagen sind mit einem Absaugeschutz zu versehen (z. B. durch einen Schacht oder eine entsprechende Belüftung der Ablaufleitung; siehe auch DIN EN 858 Teil 1 Pkt. 6.5.1.).</p>
<p><b>Baugrube</b></p>	<p><b>Größe</b> Die Größe ist abhängig von: – Abmessung der Abscheideranlage, – ggf. der Abmessung der Verteiler- bzw. Probenahmeschächte (Typblatt/Einbauzeichnung liegt den Lieferpapieren bei) sowie – den jeweiligen örtlichen Verhältnissen.</p>		<p><b>Aushub und Hinterfüllung DIN 18300</b> Anschluss/Verbindungsleitung DIN 4033 Böschung/Arbeitsraum/Verbau DIN 4124 Bei normalen Bodenverhältnissen genügt ein profilgerechtes, verdichtetes Sand- oder Kiesbett mit Nivellementgenauigkeit. Die maximale Bodenpressung beträgt 15,5 N cm<sup>2</sup>. Die Arbeiten sind so auszuführen, dass an den Anlagen und Leitungen keine Schäden entstehen und sie in ihrer Lage verbleiben. Spätere Setzungen von Anlagenteilen sind durch geeignete Maßnahmen zu verhindern. Sollte das Nivellement aus Beton hergestellt werden, so ist eine 5 cm dicke Sandschicht darauf aufzubringen, um eine gleichmäßige Lastverteilung zu gewährleisten und um ggf. Fertigungstoleranzen ausgleichen zu können.</p>
<p><b>Transport</b></p>	<p><b>Kran und Transporter koordinieren</b> Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine genaue Koordination von Kran und Lkw erforderlich. Die zum Entladen und Versetzen der Fertigteile erforderliche Krangröße rechtzeitig festlegen. (Gewichte und Abmessungen siehe Auftragspapiere.)</p>		<p><b>Befestigte Anfahrt sicherstellen</b> Ausreichend befestigte Anfahrt mit Aufstellplatz an der Baugrube für normalen Lkw ohne Allradantrieb sicherstellen. Anlage bei Lieferung kontrollieren.  Lieferung auf Vollständigkeit und evtl. Transportschäden sorgfältig kontrollieren, beschädigte Teile keinesfalls einbauen.</p>

**2**

